

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1933**

Beilagen zur 15. Sitzung (21.01.1892)

**urn:nbn:de:bsz:31-28868**



## Hauptabtheilung VII.

Kategorie	Berechnung für		Erlöse	Zinsen
	1892	1893		
I. Eisenbahnbetriebsverwaltung				
II. Bodensee-Dampfschiffahrtsverwaltung und Eisenbahnbauverwaltung				
<b>Nachtrag</b>				
zum				
<b>Spezial = Budget</b>				
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Eisenbahnbetriebsverwaltung (I. Betrieb),</li> <li>2. der Bodensee-Dampfschiffahrtsverwaltung und</li> <li>3. der Eisenbahnbauverwaltung</li> </ol>				
für die Jahre				
1892 und 1893.				







VIII. Verkehrsanstalten. Ausgabe.

Titel.	§	Seitheriger Subgetrag.	Vorschlag für			Richtig wegs. fallend.
			1892	1893	1 Jahr bürd. gewöhnlich.	
<b>2. Bodensee-Dampfschiff- fahrtsverwaltung.</b>						
<b>Ausgabe.</b>						
IV	14.	Bauliche Unterhaltung der Anlagen auf dem Lande . . . . .	—	650	650	—
V	15.	Bauliche Unterhaltung der Schiffe und Zubehör . . . . .	—	6 000	6 000	—
Summe der Ausgabe			—	6 650	6 650	—

2. Bodensee-Dampfschiffahrt. Ausgabe.

Gegen früher jährlich		Erklärungen.
mehr	weniger	
—	—	Erstellung des Oberbauens der Seilbahnstationen in Konstanz, Kostenschätzung 1200 M
—	—	Einrichtung der stichförmigen Verbindung auf den Dampfmaschinen, Höhe Bau: 12000 M
—	—	Reparatur des Dampfmaschinen, bei welcher stichförmige Verbindung liegt, sollen nach 3 Schiffe mit dieser Einrichtung versehen werden. Für die Subventionen 1892/93 hinaus zunächst bei Aufwand für 2 Schiffe mit 20000 M in Berechnung.

VII. Verkehrsanstalten. Ausgabe.

Titel	5	6	7	8	9	10	
						Seitheriger Budgetsch.	Vorantrag für 1 Jahr durchschnittl.
		<b>3. Eisenbahnbauverwaltung.</b>					
		<b>Ausgabe.</b>					
		<b>B. Rhein-Neckar-Bez.</b>					
1	1.	Erweiterung der Station Weinsheim	—	130 000	—	—	
Summe der Ausgabe			—	130 000	—	—	

3. Eisenbahnbau. Ausgabe.

Gegen früher jährlich		10		Erläuterungen.
mehr	weniger	11	12	
—	—	—	—	Die im Haushaltsabzuge für 1890/91, bezügliche Summe von 200 000 M. ist zu 50, hinfolgender in Folge der unvorhergesehenen hohen Kosten für die Erweiterung der Station, als unzureichend erachtet. Nach der nachher Berechnung ist für den Bau ein Betrag von 130 000 M. für Bau- und Hilfsausgaben (namentlich in Folge der sehr hohen Arbeitslöhne) ein höherer von 14 000 M., und für sonstige im früheren Budget nicht berücksichtigte Anlagen und Fortsetzungen ein Mehrbetrag von 22 000 M. zusammen 130 000 M. erforderlich.



VII. Verkehrsanstalten. Einnahme.

Titel.	§	Bezeichnet	Seitiger Budgetpost.	Veranschlagt für		Richtig vorgefallen.
				1892/93	1 Jahr hindurchschnittl.	
<b>3. Eisenbahnverwaltung.</b>						
<b>Einnahme.</b>						
4.		Verchiedene Einnahmen . . . . .	—	48 800	—	—
Summe der Einnahme . . . . .			—	48 800	—	—

3. Eisenbahnbau. Einnahme.

Beyn früher jährlich		Erläuterungen.					
mehr	weniger						
—	—	<p>Zur von Württemberg geleistete Hilfe des künftigen Bauwerts für die Herstellung des gemeindefreien Bahnhofs in Schönbach ist keine Zeit in der Rechnung veranschlagt und es sind darauf bezüglichen die Rollen für persönliche Kosten, Lohnsteuer und Gebühren in Welfach, Schönbach u. s. w. berechnet worden, verglichen die dem Budget von 1892/93 vorgelegte Nachweisung über den Fortgang der Eisenbahnbau in den Jahren 1896/97, Unterabteilung zu § 7 Seite 14. Diese Nachweisung war insofern nicht richtig, als in der Voranschlagsrechnung lediglich der für württembergische Rechnung bestimmte Teil der Bauwerts für den Bahnhof Schönbach zu stehen kommen oder, während in Wirklichkeit dieser Aufwand zum größten Teil in der Unterabteilung steht, andererseits aber Bauwerts von 3 611 420 M. 11 Pf. auf den in der Rechnung veranschlagt wurden württembergischen Unterabteilung verzeichnet wurden. Es erscheint indessen die Nachweisung mit Schönbach des Jahres 1891 vollständig zu bereinigen und zu diesem Zweck den bis dahin nicht eingerechneten Teil der württembergischen Unterabteilung hier in Einnahme, dagegen die weiteren noch ausstehenden Bauwerts für Welfach, Schönbach und Gebühren in Welfach, Welfach u. s. w. unter § 71 der Eisenbahnbau-Bau zu verzeichnen, vergleiche § 71 Ziffer 2 dieser Nachweisung.</p>					



## Nachtrag

### zur Anforderung von Dienstwohnungen.

Bezeichnung der Dienststellen	Dienstklasse des Wohnungs- geldtarifs	Anzahl der Dienstwohnungen			Betrag des Mieth- zinses der Ver- waltung	Als Mieth- zins zu zahlendes Woh- nungsgeld	Bemerkungen	
		in Ortsklasse						im Gan- zen
		I	II	III				
<b>Eisenbahnverwaltung.</b>								
<b>I. Betriebsstat.</b>								
In Folge Herstellung neuer eisenbahneigenen Wohnungen gehen im Laufe der Budgetperiode 1892/93 zu . . . . .								
	III		1	1			1 Bahnbauinspektor	
	IV			1	1		1 Bahningenieur	
	V	4	2	6			1 Bahnexpeditor I. Kl. 4 Expeditionsassistenten 1 Hochbauassistent	
	VI	2	3	5			1 Bahnmeister 2 Stationsmeister 2 Wagenrevidenten	

Anmerkung. Auf den Zeitpunkt der Fertigstellung obiger Wohnungen kommt von den im Budget 1892/93 vorgegebenen Wohnungen eine Wohnung für einen Bahnbauinspektor (Ortsklasse III) und eine solche für einen Bahnexpeditor I. Klasse (Ortsklasse III) in gemietheten Gebäuden in Wegfall.